

Positionen und Wahlauftruf der
Bundesarbeitsgemeinschaft Linke Christ*innen
zur vorgezogenen Bundestagswahl am 23.02.2025



Mehr Gerechtigkeit wagen

Frieden

„Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen machen.“ (Micha 4,3)

*Deutschland soll nicht kriegs- sondern friedentüchtig werden!
Das Friedensgebot des Grundgesetzes muss wieder stark gemacht werden. Statt Eskalation und Aufrüstung brauchen wir Verhandlungen, Völkerverständigung und Abrüstung. Wir brauchen Worte statt Waffen. Wir brauchen eine handlungsfähige UN ohne Vetorechte. Atomwaffen weltweit sofort verbieten.*

Soziale Gerechtigkeit

„...und sie hatten keine Herberge“ (Lukasevangelium 2,7)

*Die Mieten sind zu hoch, vor allem in Großstädten.
Das verstärkt die Armut. Der Wohnungsbau muss sich am Gemeinwohl orientieren.
Es gibt ein Menschenrecht auf Wohnen.*

„Gott stößt die Gewaltigen vom Thron und erhebt die Niedrigen. Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer ausgehen.“ (Lukasevangelium 1,52f)

Große Gewinne, große Einkommen und große Vermögen gerecht besteuern! Dann wäre genug für alle da. Man muss von seiner Arbeit gut leben können. Menschen brauchen soziale Sicherheit. Jeder hat das Recht auf ein Leben in Würde, auch wenn er keine Erwerbsarbeit hat. Das Bürgergeld muss erhöht werden. Es muss auch ohne Tafeln reichen.

„Der Fremde, der bei euch wohnt, soll euch wie ein Einheimischer gelten, und du sollst ihn lieben wie dich selbst.“ (3. Moses 19,33 f)

Menschen, die vor Not und Kriegen nach Europa fliehen, brauchen Schutz. Geflüchtete haben ein Recht auf Integration, Qualifikation und Arbeit. Dann sichern sie den Wohlstand.

Bewahrung der Schöpfung

„Die Erde ist des Herrn und was darinnen ist, der Erdkreis und die darauf wohnen.“ (Psalm 24,1)

Die Klima-Katastrophe bedroht das Überleben der Menschheit. Besonders die Menschen des globalen Südens leiden unter den Folgen. Hauptverantwortlich sind die Industrieländer, wenn sie nicht bald wirksam aus dem Fossilienzeitalter aussteigen und auch Superreiche haben endlich einen größeren Beitrag zur sozialen Begleitung zu leisten. Die Erde ist keine Ware. Wirtschaft darf nicht dem Profit dienen, sondern dem Leben der Menschen und der Natur.

Wer sich für Frieden, soziale Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung einsetzen will, muss Die Linke unterstützen und wählen.

Erstunterzeichnerinnen: Petra Pau, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages; Bodo Ramelow, Ministerpräsident a. D. Thüringen; Prof. em. Dr. Franz Segbers, Sozialethiker; Claudia Haydt, Vizepräsidentin Europäische Linke; Oswald Greim, ehem. Kath. Betriebsseelsorge Erzdiözese Bamberg; Rainer Schmid, Theologe Ulm/Donau; Kathrin Flach Gomez, Landessprecherin Die Linke Bayern; Susanne Schaper, MdL, Fraktionsvorsitzende im Sächsischen Landtag und Co-Vorsitzende Die Linke Sachsen; Stefan Hartmann, Co-Vorsitzender Die Linke Sachsen; Hermann Schaus, Präsidiumsmitglied im Parteirat Die Linke; Ulrike Grosse-Röthig, Landessprecherin Die Linke Thüringen; Peter Bürger, Theologe, Publizist, Friedensaktivist; Clemens Selzer und Mechthild Greim, Vorsitzende der BAG Linke Christ*innen; Waldemar Domanski, Thorsten Brenscheidt, Doris Langer, Claudia Goltzsch-Knittel, Andreas Wiesner, Reinhard Heinrich, Vorstand der BAG Linke Christ*innen

v. i. S. d. P.: Clemens Selzer und Mechthild Greim, Vorsitzende der BAG Linke Christ*innen
eMail: bag.linkechristinnen@die-linke.de